

Inhalt

Einleitung	6
I. Wege und Perspektiven der Frauenkunst/-kultur und ihrer Förderung	9
Tagung am 28.11.1990, Künstlerhaus Dortmund	
Ilse Ridder-Melchers, Grußwort	10
Brigitte Speth, Begrüßungsrede	11
Uta C. Schmidt, Einführungsvortrag	13
Vorträge in den Arbeitsgruppen	
Lore Stefanek Frauen und Theater. Inhalte, ästhetische Konzeptionen und Arbeitsweisen.	20
Karin Bruns Verlorene Töchter, die nicht nach Hause wollen. Überlegungen zur Frage „Gibt es eine weibliche Ästhetik in Filmen und Videos von Frauen?“	37
Marianne Pitzen Frauen in der Bildenden Kunst (aus aufnahmetechnischen Gründen war es nicht möglich, den Vortrag von Marianne Pitzen zu dokumentieren)	
Vorstellung von drei Modellprojekten der Frauenkunst und -kultur	
1. Festival FRAUEN – ZEICHEN (Referentin: Elisabeth Daerr)	49
2. Frauenmuseum Bonn (Referentin: Marianne Pitzen)	56
3. Verband der Filmarbeiterinnen (Referentin: Marille Hahne)	60
Podiumsdiskussion Wege und Möglichkeiten der Frauenkulturförderung	64
Referentinnen der Tagung	77
II. Untersuchung zur kommunalen Verankerung von Frauenkultur	80
Inhaltsverzeichnis s.Seite	88
III. Frauenkulturwochen von „ihr aus“!	156
Inhaltsverzeichnis s. Seite	157

Inhaltsverzeichnis

Frage 1	
Gibt es in Ihrer Stadt einen Frauenkulturförderplan?	90
Frage 2	
Gibt es einen speziellen Fonds, der <i>ausschließlich</i> zur Unterstützung von kulturellen Aktivitäten und Initiativen von Frauen eingerichtet wurde?	91
Frage 3a	
Gibt es Planstellen in Ihrer Behörde, die <i>ausschließlich</i> für Frauenkultur zuständig sind?	93
Frage 3b	
Gibt es in Ihrer Behörde eine Arbeitsgruppe oder einzelne Mitarbeiterinnen, zu deren Aufgabenbereich <i>unter anderem</i> das Arbeitsfeld Frauenkultur gehört?	94
Frage 4	
Wurden in Ihrer Stadt Frauenkulturwochen, -tage, -festivals durchgeführt?	97
Frage 4a	
Welche Träger waren an der Finanzierung der <i>zuletzt</i> durchgeführten Frauenkulturwochen beteiligt und in welchem Umfang?	100
Frage 4b	
Hat sich die Finanzierung im Laufe der Zeit geändert?	105
Frage 4c	
Wer war an der Organisation der <i>zuletzt</i> durchgeführten Frauenkulturwochen, -tage, -festivals beteiligt? (Institutionen, Einrichtungen, Behörden, Verbände, Einzelpersonen etc.)	107
Frage 4d	
Wer hatte die Federführung des Organisationskomitees?	107
Frage 5	
Gibt es Frauenkulturprojekte, -institutionen, -initiativen in ihrer Stadt?	113
Frage 5a	
Welche von den o.g. Frauenkulturprojekten etc. werden z.Z. <i>in vollem Umfang öffentlich</i> gefördert?	120
Frage 5b	
Welche der o.g. Frauenkulturprojekte etc. werden z.Z. teilweise öffentlich gefördert?	124

Frage 5c	
Welche der o.g. Frauenkulturprojekte etc. wurden <i>ursprünglich</i> frei finanziert?	131
Frage 5d	
Bei welchen der o.g. Frauenkulturprojekten etc., die teilweise oder ganz öffentlich finanziert werden, werden auch Planstellen mitfinanziert?	134
Frage 5e	
Bestehen sonstige kontinuierliche Arbeitszusammenhänge zu einigen der o.g. Frauenkulturprojekte etc. in Ihrer Stadt?	137
Frage 5f	
Gibt es Frauenkulturprojekte etc. in Kooperation mit anderen Städten?	141
Frage 6	
Unterstützte Ihre kommunale Kulturarbeit Frauenkulturveranstaltungen „vor Ort“ im letzten Jahr?	143
Zusammenfassung	152
Resumee	153
Literaturverzeichnis	155